

# Tönisvorster Amtsblatt



mit öffentlichen Bekanntmachungen und sonstigen amtlichen Mitteilungen (amtlicher Teil)  
und einem örtlichen Nachrichten- und Veranstaltungsteil (nichtamtlicher Teil)

26. Jahrgang

Herausgegeben vom Bürgermeister der Stadt Tönisvorst

Donnerstag, 28. Mai 2020

**Nr. 18****INHALT****Amtlicher Teil**

Amprion: Gleichstromverbindung A-Nord – S. 109  
Ortsübliche Bekanntmachung im Bereich der  
Stadt Tönisvorst – Ankündigung von Vorar-  
beiten für die Trassenplanung

**Nichtamtlicher Teil**

Impressum und Bestellschein S. 112

**Amtlicher Teil:**

**GLEICHSTROMVERBINDUNG A-NORD  
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG IM  
BEREICH DER STADT TÖNISVORST  
ANKÜNDIGUNG VON VORARBEITEN FÜR DIE  
TRASSENPLANUNG**

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

die Gleichstromverbindung A-Nord soll künftig in der Nordsee produzierten Windstrom in die Verbrauchszentren im Westen Deutschlands transportieren. Die Erdkabeltrasse verbindet den Netzverknüpfungspunkt Emden-Ost mit dem Netzverknüpfungspunkt Osterath. A-Nord ist als Vorhaben mit der Nummer 1 im Bundesbedarfsplangesetz festgelegt. Wir von der Amprion GmbH haben den gesetzlichen Auftrag, die Leitung zu planen, zu bauen und in Betrieb zu nehmen. Im Zeitraum von

**DIENSTAG  
14.07.2020  
BIS  
MITTWOCH  
14.10.2020**

werden wir geotechnische Untersuchungen vornehmen, um unsere Planung weiter zu konkretisieren.

Die Vorarbeiten erfolgen auf Grundlage des § 44 im Energiewirtschaftsgesetz (EnWG). Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten

dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung, der späteren Baudurchführung oder den Unterhaltungsmaßnahmen der notwendigen Leitung dienen. Zu den Vorarbeiten gehören Vermessungen, Boden- und Grundwasseruntersuchungen einschließlich der vorübergehenden Anbringung von Markierungszeichen, bauvorbereitende Maßnahmen zur bodenschonenden Bauausführung, Kampfmitteluntersuchungen und archäologische Voruntersuchungen sowie sonstige Vorarbeiten. Von Amprion beauftragte Unternehmen führen diese Vorarbeiten durch.

Wenn Sie Rückfragen haben, stehen Ihnen gerne MitarbeiterInnen der Fischer Teamplan Ingenieurbüro GmbH unter folgender Rufnummer von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr zur Verfügung:  
Telefon: 0261 9490 9998 9

Eine detaillierte Beschreibung der möglichen Maßnahmen und eine Liste mit Flurstücken, die wir in Anspruch nehmen müssen, finden Sie im Folgenden oder auf unserer Webseite unter [www.a-nord.net/vorarbeiten](http://www.a-nord.net/vorarbeiten).

**VORARBEITEN NACH § 44 ENWG FÜR DAS  
PROJEKT A-NORD: BESCHREIBUNG DER  
MÖGLICHEN MAßNAHMEN**

Es gibt verschiedene Maßnahmen, die wir im Zuge der Vorarbeiten nach § 44 EnWG für das Projekt A-Nord durchführen. Auf den folgenden zwei Seiten beschreiben wir Ihnen die einzelnen Maßnahmen. Für sie haben wir ausschließlich Fachunternehmen beauftragt, die einschlägige Erfahrungen mit Baugrunduntersuchungen und Gewässervermessungen vorweisen können.

**Kleinbohrung**

Ziel der Kleinbohrungen ist es, mittels Bodenproben Informationen über die Bodenbeschaffenheit zu sammeln. Bestimmt werden soll u.a. die Schichtdicke, die Schichtzusammensetzung, die Lagerungsdichte und der Eindringwiderstand. Unter Kleinbohrungen werden daher mehrere Aufschlussverfahren wie z.B. Rammsondierungen oder Rammkernsondierungen zusammengefasst. Wir führen sie in der Regel mit kleinen Bohrraupen, im Ausnahmefall auch mit manngetragenen Schlaggeräten (Pürckhauer) durch. Die entnommene Bodenprobe hat einen Durchmesser von bis zu neun Zentimetern und ist fünf bis sieben Meter tief. Die Ge-

räte und die Aufstellflächen (circa drei mal drei Meter) wählen wir so, dass wir Einwirkungen auf den Boden und mögliche Flurschäden so gering wie möglich halten.

Kleinbohrungen dauern in der Regel nur wenige Stunden, sodass wir Ihre Flächen nur einen Tag lang in Anspruch nehmen müssen. Sollte eine erneute Beanspruchung, z. B. witterungsbedingt, notwendig sein, informieren wir die Flächeneigentümer und Nutzungsberechtigten jedoch rechtzeitig vorab. Nach Abschluss der Bohrung werden wir das Bohrloch fachgerecht verschließen.

#### Zuwegung zu Kleinbohrungen

Die Zuwegungen zu den Bohrpunkten planen wir so, dass wir überwiegend öffentliche Straßen befahren und nur auf möglichst kurzen Strecken land- und forstwirtschaftliche, oder ggf. auch private Wege nutzen. Einige Punkte werden wir nicht direkt über feste Wege anfahren können, sodass wir in diesen Fällen auch Acker- und Grünflächen nutzen müssen.

#### **Kernbohrungen**

Um den Baugrund in einer größeren Tiefe zu untersuchen, beispielsweise um die Bauweise für die Querung von Infrastrukturen festzulegen, wenden wir Kernbohrungen an. Anders als bei den Kleinbohrungen, müssen wir für die Kernbohrungen die Flächen im Vorfeld auf Kampfmittel untersuchen. Diese Kampfmittelbohrung führen wir in der Regel mit einer an einem Minibagger befestigten Bohrschnecke aus. Wenn sichergestellt ist, dass keine Kampfmittel vorhanden sind, beginnen wir unter Freigabe der zuständigen Behörden mit der eigentlichen Kernbohrung. Wir bohren dabei mit einem Durchmesser von circa zehn Zentimetern. Wir erreichen in der Regel Tiefen von etwa 15 Metern; in Einzelfällen können auch Tiefen von etwa 30 Metern erforderlich werden. Für die Kernbohrungen wird die Fläche mit einem auf Ketten geführten Bohrgerät oder LKW befahren. Wenn wir die Bohrung abgeschlossen haben, verfüllen wir das Bohrloch mit einem geeigneten Material, sodass Sackungen an der Oberfläche oder Veränderungen der hydrogeologischen Eigenschaften ausgeschlossen werden können. Kernbohrungen dauern auf Grund ihrer Tiefe ein bis zwei Tage, danach stehen Ihnen die Flächen wieder frei zur Verfügung.

Sollten wir Ihre Flächen bspw. witterungsbedingt erneut beanspruchen müssen, werden wir Sie vorab rechtzeitig informieren.

#### Zuwegung zu Kernbohrungen

Wie bei der Kleinbohrung nutzen wir soweit möglich vorhandene Wege um zu der erforderlichen Arbeitsfläche zu gelangen, die wir dann mit den beschriebenen Geräten in Anspruch nehmen. Für die Kernbohrungen benötigen wir eine Arbeitsfläche von mindestens zehn mal zehn Metern. An den Kernbohrpunkten werden wir zum Teil ergänzende Ramm- oder Drucksondierungen (s. unten) vornehmen, die jedoch keine zusätzliche Arbeitsfläche benötigen

#### **Gewässervermessung**

Mit der Trasse A-Nord werden wir zahlreiche Gewässer queren müssen. Um festzulegen, wie wir die Gewässer queren, benötigen wir die Höhen des angrenzenden Geländes und die Höhen der Gewässersohlen. Um diese Werte zu bekommen, vermessen wir die Gewässer mit einem globalen Navigationssatellitensystem, das die Lage und Höhe von Geländepunkten durch Auswertung von Satellitensignalen

bestimmt. Wird der Empfang von Satellitensignalen von naheliegenden Objekten verhindert, können auch elektrooptische Messsysteme zum Einsatz kommen. Breitere Gewässer vermessen wir ggf. sogar mit einem Echolot. Wie lange eine Gewässervermessung dauert, hängt von der Gewässergröße ab. Wir gehen aber in der Regel von der Dauer eines Tages aus.

#### Zuwegung zur Gewässervermessung

Die Vermessungen führen in der Regel ein bis zwei Personen durch, die vom nächstgelegenen befahrbaren Weg zu Fuß unterwegs sind. Dafür müssen sie zum Teil auch private Grundstücke betreten.

#### **Grundwassermessstellen**

Um die Hydrogeologie der Flächen zu untersuchen und zu prüfen, ob später während der Baumaßnahme Grundwasserhaltungsmaßnahmen erforderlich sind, werden wir einzelne Kernbohrungen zu Grundwassermessstellen ausbauen. In die Messstellen werden wir Geräte einbauen, die den Grundwasserstand automatisch messen und die entsprechenden Daten speichern. Kleinbohrungen werden wir im Einzelfall zu Rammfiltermessstellen ausbauen. Hierzu bringen wir in die Bohrlöcher Filterrohre und Filterkies ein. Den Kopf der Messstelle legen wir in der Regel über Flur an. Egal ob Grundwasser- oder Rammfiltermessstelle - die Lage werden wir so wählen, dass eine Bewirtschaftung der jeweiligen Fläche weiterhin ohne oder nur mit geringer Einschränkung möglich ist. Die Daten der Grundwassermessstellen werden wir in regelmäßigen Abständen auslesen. Daher müssen sie während der gesamten Baumaßnahme fußläufig zugänglich bleiben.

#### **Drucksondierung (CPT)**

Um eine Drucksondierung (CPT) vorzunehmen, drücken wir eine kegelförmige Spitze mit einer definierten Geschwindigkeit in den Boden. Die Spitze hat dabei eine Fläche von etwa 15 Quadratzentimetern. Auch bei der CPT haben wir das Ziel, Rückschlüsse auf die Baugrundverhältnisse zu ziehen. Eine Sonde misst dafür den Spitzendruck und die Mantelreibung, die bei der Drucksondierung entstehen. Wir sondieren bis zu einer Tiefe von 15 bis maximal 30 Metern. Um den nötigen Einpressdruck erzeugen zu können, sind die CPT-Geräte auf einem LKW oder auf einem Raupenfahrzeug montiert. Die CPT nimmt höchstens so viel Fläche in Anspruch, wie eine Kernbohrung.

Drucksondierungen dauern in der Regel nur wenige Stunden, sodass wir Ihre Flächen nur einen Tag lang in Anspruch nehmen müssen. Sollte eine erneute Beanspruchung, z. B. witterungsbedingt, notwendig sein, informieren wir die Flächeneigentümer und Nutzungsberechtigten rechtzeitig vorab. Wenn wir die Sondierung abgeschlossen haben, werden wir das entstandene Loch wieder fachgerecht verschließen.

#### **Schürfe**

In Einzelfällen werden wir zur bodenkundlichen Kartierung mit einem Minibagger Schürfe mit einer Tiefe von circa 1,5 bis 2 Metern anlegen. Nachdem die einzelnen Bodenschichten erfasst sind, werden wir die Schürfe wieder verfüllen. Diese Maßnahme dauert in der Regel einen Tag. Sollte eine erneute Beanspruchung, z. B. witterungsbedingt, notwendig sein, informieren wir die Flächeneigentümer und Nutzungsberechtigten rechtzeitig vorab.

# LISTE DER BETROFFENEN FLURSTÜCKE IM BEREICH DER STADT TÖNISVORST

GEMARKUNG	FLUR	FLUR-STÜCK	VORGESEHENE ART DER INANSPRUCHNAHME	GEMARKUNG	FLUR	FLUR-STÜCK	VORGESEHENE ART DER INANSPRUCHNAHME
St.Tönis	4	158	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	9	345	Gewässervermessung,
St.Tönis	4	337	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	5	225	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	9	346	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	5	244	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	9	347	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	5	281	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	9	348	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	5	286	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	9	349	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	5	292	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	9	352	Kleinbohrung,
St.Tönis	5	294	Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Gewässervermessung,
St.Tönis	5	299	Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	204	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	9	354	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	819	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	10	225	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	820	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	40	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	821	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	53	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	837	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	54	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	841	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	55	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	842	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	70	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	844	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	177	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	845	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	179	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	851	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	391	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	859	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	399	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	866	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	412	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	868	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	432	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	1410	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	455	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	1411	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	576	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	1428	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	589	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	1458	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	692	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	6	1459	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	699	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	26	50	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	11	715	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	26	111	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	23	32	Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	26	129	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	23	42	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
St.Tönis	26	130	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	23	43	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	21	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	23	66	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	22	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	23	74	Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	49	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	23	140	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	103	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	23	141	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	169	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	23	237	Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	259	Zuwegung Gewässervermessung,	Vorst	23	384	Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	26	302	Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	260	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	27	59	Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	263	Zuwegung Gewässervermessung	Vorst	27	235	Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	283	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	27	236	Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	295	Zuwegung Gewässervermessung	Vorst	27	237	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	314	Zuwegung Gewässervermessung,	Vorst	27	300	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	31	95	Kleinbohrung
Vorst	9	319	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	31	102	Kleinbohrung
Vorst	9	322	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	31	109	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	324	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	31	110	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	327	Zuwegung Kleinbohrung	Vorst	31	136	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
Vorst	9	336	Kleinbohrung,	Vorst	31	162	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Gewässervermessung,	Vorst	31	164	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kleinbohrung				

**Nichtamtlicher Teil:**

**Wichtiger Hinweis für Abonnenten:** Das Amtsblatt kann als kostenlose Newsletter bestellt werden. Dafür auf die städtische Internetseite [www.toenisvorst.de](http://www.toenisvorst.de) gehen. Unter dem Punkt Aktuelles (in der oberen Menüleiste), die Seite Newsletter (Menüspalte links) anklicken. Hier trägt man dann seine eMailadresse ein und wählt die gewünschten Meldungen aus. Zudem liegt das Amtsblatt für Selbstabholer kostenlos zur Mitnahme in den Verwaltungsgebäuden aus (Auslegestellen siehe rechte Spalte). Darüber hinaus kann das Amtsblatt per Post nach Hause geschickt werden. Die Kostenpauschale für das Jahresabonnement liegt bei 38,50 Euro pro Jahr.



**An den  
Bürgermeister  
Pressestelle  
Bahnstraße 15  
47918 Tönisvorst**

**Impressum :****Herausgeber:**

📍 Stadt Tönisvorst,  
Der Bürgermeister  
Bahnstraße 15  
47918 Tönisvorst  
Tel.: 02151/999-174  
info@toenisvorst.de

**Erscheinungsweise:**

Monatlich und zusätzlich bei Bedarf  
Auflage: 100 Exemplare

**Bezug:**

Inklusive Versandkosten:  
Jahresabonnement 38,50,-- €  
Einzelzustellung 1,-- €  
zahlbar jährlich im Voraus bzw. einzeln bei Bezug

**Bestellung und Kündigung:**

jeweils beim Herausgeber  
Kündigung jeweils zum Jahresende,  
muss zum 31.10. beim Herausgeber vorliegen

**Verantwortlich für den Inhalt:**

Bürgermeister Thomas Goßen

**Druck:**

Hausdruckerei der Stadtverwaltung

Einzel abzuholen in den **Auslegestellen:**

**St. Tönis**

Verwaltungsgebäude St. Tönis, Bahnstr. 15  
Verwaltungsgebäude St. Tönis, Hospitalstr. 15  
Stadtbücherei im Rathaus St. Tönis, Hochstr. 20a  
NEW AG, Ringstraße 1/Eingang Krefelder Str. 8  
Geschäftsstelle der Sparkasse Krefeld in St. Tönis, Ringstr. 1  
Volksbank Krefeld e.G., St. Tönis, Rathausplatz 7  
Altentagesstätte St. Tönis, Mertenshof, Kirchstr. 14  
sowie in allen Kindergärten der Stadt Tönisvorst,  
Stadtteil St. Tönis

**Vorst**

Verwaltungsgebäude Vorst, St.Töniser Str. 8  
Altentagesstätte Vorst, Markt 3  
Geschäftsstelle der Sparkasse Krefeld in Vorst, Seulenstr. 5-9  
Volksbank Krefeld e.G., Hauptstr. 6  
Familienzentrum Bruckner Str. 16